Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinden

Dreieich

Don Bosco / St. Laurentius / St. Marien

Gottesdienstordnung

vom 04. Oktober bis 02. November 2025

Foto: Hartmut Schwarzbach

Gruß in den Pastoralraum

Liebe Gemeinde,

ich mag diese besondere Art von Segen: den Wettersegen. Besonders in den Monaten der Ernte, also im September und Oktober, spreche ich ihn häufig. Er hat etwas sehr Bodenständiges und zugleich etwas ganz Tiefes.

Da heißt es zum Beispiel: *„Gott, gib uns gedeihliches Wetter, halte Blitz und Hagel von uns fern!“* Und weiter: *„Gott, lass unsere Gärten und Felder gute Ernten geben!“* Schließlich: *„Lass uns Menschen Freude an dem erleben, was um uns herum wächst!“*

Ich finde, das ist ein wunderschöner Brauch. Denn dieser Segen nimmt alle Dimensionen des Lebens in den Blick:

- die Natur, die uns trägt und ernährt,
- die Zuwendung Gottes, die wir erbitten und empfangen,
- und unser eigenes Tun, das notwendig ist,
  damit etwas wachsen und gedeihen kann.

Und er macht uns aufmerksam darauf, dass Ernte und Wachstum keine Selbstverständlichkeiten sind. Sie sind ein Geschenk. Darum sagt schon der Apostel Paulus im 1. Korintherbrief: *„Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen, aber Gott hat das Gedeihen gegeben.“* (1 Kor 3,6) – Da steckt eine tiefe Wahrheit drin: Wir können unseren Teil beitragen, aber dass daraus Leben, Frucht und Segen entsteht, liegt letztlich in Gottes Hand.

Der Wettersegen erinnert mich aber nicht nur an Felder und Gärten draußen vor der Tür. Er weist für mich noch weiter. Denn auch unser eigenes Leben ist wie ein Feld, das immer wieder Pflege braucht. Auch wir sind Menschen, die wachsen und reifen – äußerlich wie innerlich. Und dieses innere Wachstum hört nie auf. Wir lernen, wir entwickeln uns, wir entdecken Neues, manchmal auch gerade in schwierigen Zeiten. Ich bin überzeugt: Auch dieses persönliche Wachsen ist von Gottes Segen begleitet.

Das macht mir Mut. Mut, meinen Alltag zu gestalten, auch wenn er nicht immer leicht ist. Mut, Aufgaben anzupacken, auch wenn ich Zweifel habe. Und Mut, nach vorne zu schauen, selbst wenn ich nicht weiß, was die Zukunft bringt. Denn ich vertraue: Gott ist mit seinem Segen bei mir – in den kleinen Dingen des Lebens, bei der Arbeit, im Gespräch mit anderen, bei den alltäglichen Aufgaben. Aber genauso auch in den großen Wendepunkten meines Lebens, in Entscheidungen, in Momenten, die alles verändern können.

So darf ich sicher sein: Gottes Segen begleitet mich wie Sonne und Regen das Wachstum der Felder begleiten. Er lässt nicht nur Pflanzen reifen, sondern auch uns Menschen – Schritt für Schritt, ein Leben lang.

Gehen wir mit Gottes Segen in die Zukunft!

Martin Berke, Pfr.
Leitender Pfarrer
Pastoralraum Dreieich-Isenburg

Bild: Elke Haus

Gottesdienste

Samstag, 04. Oktober		**Hl. Franz von Assisi**
18:00 Uhr	St. Johannes	Sonntagvorabendmesse *für † Familie Kalusa (Stfm.)* (heute besteht die Möglichkeit mit dem Bonibus nach Dreieichenhain mitgenommen zu werden; Abfahrt: 17:15 Uhr Am Wilhelmshof 15 17:20 Uhr Eisenbahnstr.57)
Sonntag, 05. Oktober		**27. Sonntag im Jahreskreis** **Erntedankfest**
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *für † Familie Wagner (Stfm.)* live auf YouTube übertragen
11:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe, anschließend Taufe
17:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe in ital. Sprache
17:30 Uhr	St. Josef N-I	Rosenkranzandacht
Dienstag, 07. Oktober		**Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**
12:00 Uhr	St. Stephan	Mittagsgebet „Atempause“
18:00 Uhr	St. Marien	Vesper und Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 08. Oktober		
09:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe
18:30 Uhr	ital. Gemeinde	Hl. Messe oder Liturgia extra Missa

Donnerstag, 09. Oktober

17:30 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe, anschließend Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	St. Marien	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *(für † Christa Pietsch // in diesem Gottesdienst gedenken wir (nicht namentlich) aller Verstorbenen der Pfarrgemeinde St. Marien, deren Sterbetag zwischen dem 26.09. und 09.10. liegt)*

Freitag, 10. Oktober

09:00 Uhr	St. Johannes	Hl. Messe anschließend gemeinsames Frühstück
17:30 Uhr	St. Stephan	Rosenkranz
18:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe

Samstag, 11. Oktober

18:00 Uhr	St. Johannes	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 12. Oktober **28. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *für † Manfred Haase* live auf YouTube übertragen
11:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe
17:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe in ital. Sprache
17:30 Uhr	St. Marien	Rosenkranzandacht

Dienstag, 14. Oktober

12:00 Uhr	St. Stephan	Mittagsgebet „Atempause“

Mittwoch, 15. Oktober		**Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)**
09:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe
18:30 Uhr	ital. Gemeinde	Hl. Messe oder Liturgia extra Missa
Donnerstag, 16. Oktober		
17:30 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe, anschließend Eucharistische Anbetung *für † Robert Gay und Hanna Hecker*
18:00 Uhr	St. Marien	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *(in diesem Gottesdienst gedenken wir (nicht namentlich) aller Verstorbenen der Pfarrgemeinde St. Marien, deren Sterbetag zwischen dem 10.10. und 16.10. liegt)*
Freitag, 17. Oktober		**Hl. Ignatius von Antiochien**
09:00 Uhr	St. Johannes	Hl. Messe anschließend gemeinsames Frühstück
17:30 Uhr	St. Stephan	Rosenkranz
18:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe *für † Katharina Klingberg*
Samstag, 18. Oktober		**Hl. Lukas, Evangelist**
18:00 Uhr	St. Johannes	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19. Oktober		**29. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe mit Taufen von Kimia, Kiana und Mohammad Reza Assadi live auf YouTube übertragen
11:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe
17:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe in ital. Sprache
17:30 Uhr	St. Stephan	Rosenkranzandacht im Andachtsraum
Dienstag, 21. Oktober		
12:00 Uhr	St. Stephan	Mittagsgebet „Atempause“
18:00 Uhr	St. Marien	Vesper und Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 22. Oktober		
09:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe
18:30 Uhr	ital. Gemeinde	Hl. Messe oder Liturgia extra Missa
Donnerstag, 23. Oktober		
17:30 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe, anschließend Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	St. Marien	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *(in diesem Gottesdienst gedenken wir (nicht namentlich) aller Verstorbenen der Pfarrgemeinde St. Marien, deren Sterbetag zwischen dem 17.10. und 23.10. liegt)*

Freitag, 24. Oktober

08:00 Uhr	Sprendlingen	Hausgottesdienst (Anmeldung über Pfarrbüro St. Laurentius)
09:00 Uhr	St. Johannes	Hl. Messe anschl. gemeinsames Frühstück
18:00 Uhr	St. Stephan	Spätschicht

Samstag, 25. Oktober

18:00 Uhr	St. Johannes	Sonntagvorabendmesse

Zeitumstellung

Am 26.10.2025 endet die Sommerzeit.
Denken Sie daran, Ihre Uhren eine Stunde zurückzustellen.

Sonntag, 26. Oktober		**30. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte:		*Missio (Weltmissionssonntag)*
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *für † Manfred Haase* live auf YouTube übertragen
11:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe mit Kindergottesdienst
17:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe in ital. Sprache
17:30 Uhr	St. Josef N-I	Rosenkranzandacht

Dienstag, 28. Oktober		**Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel**
12:00 Uhr	St. Stephan	Mittagsgebet „Atempause“
18:00 Uhr	St. Marien	Vesper und Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 29. Oktober

09:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe *für † Pater Bonke*
14:30 Uhr	Ulmenhof	Hl. Messe im Alten- und Pflegeheim
16:00 Uhr	Kursana	Hl. Messe im Alten- und Pflegeheim
18:30 Uhr	ital. Gemeinde	Hl. Messe oder Liturgia extra Missa

Donnerstag, 30. Oktober

15:30 Uhr	Dietrichsroth	Wortgottesdienst im Alten- und Pflegeheim
17:30 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe, anschließend Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	St. Marien	Rosenkranz
18:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe *(in diesem Gottesdienst gedenken wir (nicht namentlich) aller Verstorbenen der Pfarrgemeinde St. Marien, deren Sterbetag zwischen dem 24.10. und 30.10. liegt)*

Freitag, 31. Oktober

08:00 Uhr	Sprendlingen	Hausgottesdienst (Anmeldung über Pfarrbüro St. Laurentius)
09:00 Uhr	St. Johannes	Hl. Messe anschließend gemeinsames Frühstück
15:00 Uhr	Friedhof Off	Gräbersegnung
17:30 Uhr	St. Stephan	Rosenkranz
18:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe, anschl. Beichtgelegenheit *für † Kaplan Frank Lindenberger*

Samstag, 01. November **ALLERHEILIGEN**

15:00 Uhr	Friedhof Bu	Gräbersegnung
15:00 Uhr	Friedhof Gö	Gräbersegnung
18:00 Uhr	St. Marien	Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores *für † Kaplan Frank Lindenberger* anschließend Umtrunk
18:00 Uhr	St. Stephan	Festgottesdienst

Sonntag, 02. November		**ALLERSEELEN**
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe für alle Verstorbenen *Namentlich erwähnt werden alle Verstorbenen unserer Pfarrei, die seit Allerseelen 2024 verstorben sind.* live auf YouTube übertragen
11:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe für alle Verstorbenen *Namentlich erwähnt werden alle Verstorbenen unserer Pfarrei, die seit Allerseelen 2024 verstorben sind.*
15:00 Uhr	Friedhof Drh	Gräbersegnung
15:00 Uhr	Friedhof Spr	Gräbersegnung
17:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe in ital. Sprache

Grafik: Andrea Naumann

Bild: image – Basiskatalog 08175

Aus unseren Pfarrgemeinden sind seit Allerseelen 2024 verstorben

St. Laurentius:

Wolfgang Storm
Gottfried Schwarz
Johann Eger
Albert Hofmann
Ulrich Breuer
Anna Diez
Emma Krenze
Ursula Kelkel
Adam Hiel
Margarete Schwarzhaupt
Franz Seidl
Wolfgang Strempel
Thomas Kosar
Elfriede Zankel
Johannes Hohe
Ulrich Blumer
Martin Grieshaber

Jost-Ingo Ludwig
Klaus Strunz
Gertrud Scherer
Katharina Burhenne
Rudolf Stroh
Gudrun Buchelt
Alfons Behr
Teresa Köhler
Fatma Kizilok
Gertrud Edelmann
Lothar Heller
Elisabeth Brühl
Michael Zinn
Jutta Schiefer
Elfriede Henska
Maria Fenn
Philipp Frosch

St. Marien:

Elisabeth Müller
Ilse Herbst
Rosemarie Duda
Theresia Zellner
Walburga Laaks
Edeltraud Schwierz
Gastone Mariotti
Katharina Kirschner
Betty Schlitt
Therese Creter
Alexandra Mailänder
Werner Wergen
Gisela Wltschek
Johann Szokob
Maria Gruhn
Karl Reiser
Michael Rinnenburger
Anna Rauch

Gisela Segeth
Hermann Müller
Otmar Rau
Therese Arndt
Matthias Siegmayer
Arturo Alonso Souto
Willi Stock
Othmar Ivenz
Wolfgang Holz
Herbert Wittmers
Gertrud Krusbersky
Sonja Hinsberger
Giovanni Cardone
Gerhard Thomas
Anna Krauß
Rudolf Cermak
Ulrich Blumer
Rudolf Fladung

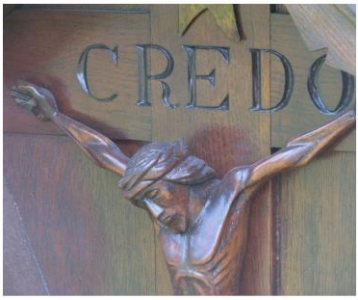


Foto: Peter Kane (image)

Credo – Ich glaube: Dass Jesus am Kreuz gestorben ist. Dass er begraben wurde. Und dass er nicht im Tod geblieben ist, sondern dass sein himmlischer Vater ihn herausgeholt und auferweckt hat – als Ersten der Toten. Wenn ich daran glaube, dann sehe ich in der Dunkelheit des Todes geliebter Menschen einen Lichtschein Hoffnung: Dass sie nicht im Tod geblieben sind.

Pastoralraum

KATHOLISCH Dreieich-Isenburg

Regelmäßige Gottesdienste am Wochenende

Samstag

18:00 Uhr	St. Johannes	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Zum Hl. Kreuz	Vorabendmesse (gerade Woche)
	St. Christoph	Vorabendmesse (ungerade Wo.)

Sonntag

09:30 Uhr	Zum Hl. Kreuz	Hl. Messe (ungerade Woche)
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10:45 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe
11:00 Uhr	St. Christoph	Hl. Messe (gerade Woche)
16:30 Uhr	St. Stephan	Rosenkranzgebet – in ital. Sprache
17:00 Uhr	St. Stephan	Hl. Messe – in ital. Sprache

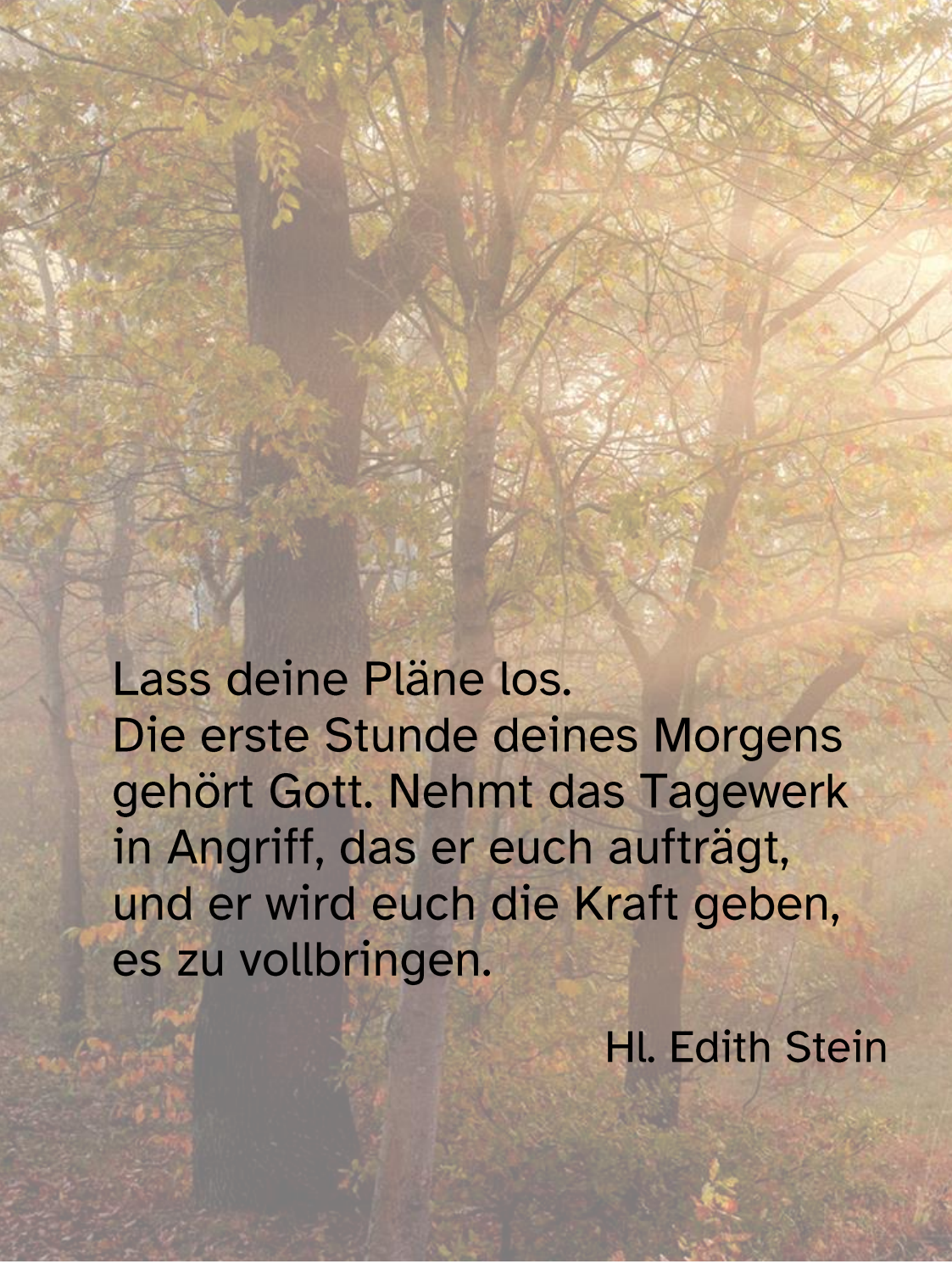
Kirchen in Dreieich

St. Johannes	Taunusstraße 47, Dreieich-Dreieichenhain
St. Marien	Schwarzwaldstraße 12, Dreieich-Götzenhain
St. Stephan	Am Wilhelmshof 15-17, Dreieich-Sprendlingen

Kirchen in Neu-Isenburg

St. Christoph	Dreiherrnsteinplatz 2, NI-Gravenbruch
St. Franziskus	Bahnhofstraße 218, Neu-Isenburg *(donnerstags)*
St. Josef	Kirchstraße 20, Neu-Isenburg
St. Nikolaus	Hundertmorgenschneise 10, NI-Zeppelinheim *(1x M.)*
Zum Hl. Kreuz	Pappelweg 29, Neu-Isenburg

Weitere Informationen unter
www.bistummainz.de/pastoralraum/dreieich-isenburg



Lass deine Pläne los.
Die erste Stunde deines Morgens
gehört Gott. Nehmt das Tagewerk
in Angriff, das er euch aufträgt,
und er wird euch die Kraft geben,
es zu vollbringen.

Hl. Edith Stein

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Italienische Gemeinde

Don Bosco

Sonntag, 26.10.2025

Gemütliches Beisammensein nach der Heiligen Messe
(17:00 Uhr St. Stephan) in der italienischen Gemeinde, Darmstädter Str.12, Dreieich-Sprendlingen

St. Laurentius

Buchschlag, Sprendlingen

Kolping

Montag, 13.10.	Nachmittag mit Spiele und Unterhaltung Gemeindesaal St. Stephan, 15:00 Uhr
Montag, 27.10.	Weltgebetstag der Kolpingsfamilien in St. Martin in Dietzenbach, 19:00 Uhr
Montag, 10.11.	Am Vortag von Sankt Martin Wir laden ein zum Gänseessen Beginn: 13:00 Uhr Wir bitten um Anmeldung bis zum 27.10.2025

Gäste sind immer herzlich Willkommen.

St. Laurentius

Buchschlag, Sprendlingen

Willkommen auf dem WhatsApp Kanal von St. Laurentius

Ab jetzt gibt es hier:

- Infos zu Gottesdiensten & besonderen Feiern
- Hinweise zu Veranstaltungen & Aktionen
- kleine geistliche Impulse für den Alltag
- Einblicke ins Leben unserer Gemeinde

Wie funktioniert der Kanal:
Nur wir als Gemeinde posten hier – es kann keiner antworten
Keine Werbung, keine Kommentare – nur die wichtigsten Infos, direkt aufs Handy
Alle bleiben anonym – wir sehen weder Namen noch Nummer
Man kann Benachrichtigungen an- oder ausschalten, ganz wie man möchte

Schön, dass Du und Sie Teil der Gemeinde St. Laurentius sind – digital und im echten Leben!

Folge dem Kanal Pfarrei St. Laurentius Dreieich auf WhatsApp:
https://whatsapp.com/channel/0029Vb6mm5MGehEJw3z96R13

Pfarrei St. Laurentius Dreieich
WhatsApp-Kanal

St. Marien

Götzenhain, Dreieichenhain, Offenthal

Glaubensgesprächskreis

Der Glaubensgesprächskreis trifft sich am Montag, 06.10.2025 um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum St. Johannes, Dreieichenhain

Kirchenchor

Die Kirchenchorproben finden an folgenden Terminen um 17:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Johannes, Dreieichenhain, statt:
Mittwoch, 08.10.2025, Mittwoch, 15.10.2025, Mittwoch, 22.10.2025 und Mittwoch, 29.10.2025
Interessierte sind herzlich willkommen!

Seniorentreff

Das nächste Treffen des früheren Trauergesprächskreises (jetzt Seniorentreff) findet am Mittwoch, 15.10.2025, um 09.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Johannes, Dreieichenhain statt.

Erstkommunion

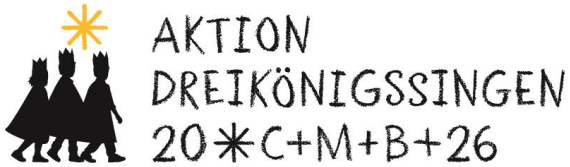
Wir haben die Eltern der katholischen Kinder unserer Pfarrgemeinde, die zwischen dem 01.07.2016 und 30.06.2017 geboren sind, angeschrieben. Sollten Sie keinen Brief bekommen haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel.: 06103/86251).

St. Marien

Götzenhain, Dreieichenhain, Offenthal

Vesper und Eucharistische Anbetung

Am Dienstag, 14.10.2025, entfallen die Vesper und Eucharistische Anbetung.



Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern aus der Pfarrei St. Marien,

zur Durchführung der Sternsingeraktion, die am Samstag, 10.01.2026, stattfinden wird, benötigen wir Eure/Ihre Hilfe als Sternsinger bzw. Begleiter.

Wer mitmachen möchte kann sich im Pfarrbüro, pb@stmarien-dreieich.de oder Tel.: 06103/86251, melden.

Wir freuen uns über Eure/Ihre Unterstützung.

BLAUER ENGEL
DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

KATHOLISCH
Dreieich-Isenburg

Kirche ist auf dem Weg
Gottesdienst mit Bischof Peter Kohlgraf zur Profanierung der Kirche St. Laurentius

Am 17. November 1935 wurde die Kirche St. Laurentius in Sprendlingen von Bischof Albert Stohr konsekriert. Am 2. September 2025 erfolgte nun die Profanierung in einem feierlichen Gottesdienst mit dem Mainzer Bischof Peter Kohlgraf.
Rund 200 Gottesdienstbesucher waren in den festlich geschmückten Kirchenraum gekommen, um Abschied von dem Gebäude zu nehmen.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Eltermann eröffnete Bischof Kohlgraf den Gottesdienst.
Er erinnerte daran, dass ein Kirchenraum mehr sei als eine Versammlungsstätte. In der Kirche St. Laurentius seien Gottesdienste, Taufen und Hochzeiten gefeiert worden, es wurde gemeinsam gebetet, Verstorbener gedacht und Gott in den Mittelpunkt gestellt. So wolle er mit der Gemeinde in diesem Gottesdienst würdigen, was in dieser Kirche an Gutem und Segensreichem geschehen sei, aber auch den Glauben an die Gegenwart Gottes gemeinsam begehen. Denn Gott bleibe in der Mitte, auch von Sprendlingen.

In seiner Predigt ging Bischof Kohlgraf auf die Worte der Lesung aus dem Buch Kohelet 3, 1-8 ein, die Gemeindemitglieder für diesen Gottesdienst ausgesucht hatten.
Für jedes Vorhaben unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit, so heißt es darin.
Für Bischof Kohlgraf ist es ein Text mit menschlicher Weisheit, der die Lebenserfahrung vieler Menschen beinhalte, die Höhen und Tiefen erlebten. So habe auch alles zu seiner Zeit seine eigene Schönheit und

seinen eigenen Sinn, der für uns Menschen nicht immer direkt erkennbar sei. Wir seien in eine Zeit hineingestellt, die Gott uns gegeben habe. Dies bedeute auch für die Kirche und diejenigen, die in ihr Verantwortung tragen, dass sie sich einer neuen Realität stellen und Entscheidungen treffen müssten.
Die Profanierung der Kirche St. Laurentius sei ein schmerzlicher Einschnitt und doch werde hier künftig keine Bauruine stehen, sondern das Gebäude weiterhin ein kirchlicher Ort sein, ein Ort der Begegnung von Kindern und älteren Menschen.
Bischof Kohlgraf betonte, die Kirche und ihre Mitglieder seien ein starker Teil der Gesellschaft und sollten sich das, was sie tun, nicht kleinreden lassen.
Er nehme wahr, wie viele in der Pfarrei sich für den Glauben und die Gemeinschaft einsetzten und lud die Gemeinde ein, den Blick nach vorne zu richten und die Zukunft im Pastoralraum Dreieich-Isenburg und der Pfarrei Hl. Edith Stein gemeinsam zu gestalten – unter Gottes Segen.
Bischof Kohlgraf schloss seine Predigt mit den Worten: „Diese Tage las ich einen Satz: Das Stärkste, das wir haben, ist unser „Wir“. Wenn wir dieses „Wir“ leben und gestalten, haben wir eine Zukunft. Dazu wünsche ich Ihnen allen den Segen Gottes. Er gehört zu diesem „Wir“, denn unter seinem Segen dürfen wir heute gehen.

Der Leiter des Pastoralraum, Pfarrer Berker, dankte Bischof Kohlgraf für die ermutigenden Worte. Es sei schmerzlich, eine Kirche loszulassen, die über Generationen hinweg Heimat, Glaube und Gemeinschaft geprägt habe. Dass Bischof Kohlgraf die Menschen der Gemeinde St. Laurentius und des Pastoralraums Dreieich-Isenburg in diesem Gottesdienst begleitet habe, sei tröstlich.
Als Zeichen des Dankes überreichte er dem Bischof ein Präsent mit regionalen Spezialitäten.

In den folgenden Gebeten, vorgetragen von den Zelebranten, Gemeindereferentin Mohr und Gemeindemitgliedern wurde nochmals

Dank ausgedrückt: Für den Kirchenraum, der religiöse Heimat war und die damit verbundenen guten Erinnerungen, aber auch für die Menschen im Pastoralraum, die nun über ursprüngliche Grenzen hinaus eine Pfarrei bilden.
Gedacht wurde auch aller, die sich für die Entstehung und Erhaltung des Kirchengebäudes eingesetzt und der Pfarrer und Seelsorgerinnen und Seelsorger, die in der Kirche St. Laurentius gewirkt haben. Abschließend bat Pfarrer Berker um Gottes Begleitung auf dem Weg zur neuen Pfarrei Hl. Edith Stein.

Danach sprach Bischof Kohlgraf die Worte zur Profanierung. Anschließend wurden Lektionar und das Allerheiligste von Gemeindemitgliedern in Stille aus der Kirche getragen und in die Kirche St. Stephan gebracht. Dies symbolisiert den Auszug des „Heiligen“ aus der Kirche. Durch die Profanierung ist das Gebäude der „profanen“ Welt gegeben.
Pfarrer Eltermann löschte das Ewige Licht. Gemeindereferentin Mohr und die Messdiener räumten den Altar ab, um zu verdeutlichen, dass nun kein Gottesdienst mehr in diesem Gebäude gefeiert wird.

Mit dem Schlusssegen und dem Lied „Wo Menschen sich vergessen, da berühren sich Himmel und Erde “ ging der festliche Gottesdienst zu Ende.

Im Anschluss fand ein Umtrunk unter den Platanen rund um die Kirche statt und viele Besucher und Besucherinnen nahmen die Gelegenheit zur Begegnung wahr. Gekommen waren regelmäßige Gottesdienstbesucher, aber auch Menschen, die der Gemeinde in den letzten Jahren weniger nah standen, die aber eine persönliche Beziehung zum Kirchengebäude hatten und denen es wichtig war, von ihrer Kirche Abschied zu nehmen. Die Verbundenheit innerhalb des Pastoralraums zeigte sich durch die Teilnahme von Mitgliedern der anderen Gemeinden.
In den Gesprächen war Dankbarkeit zu spüren für den würdigen, aber auch berührenden Gottesdienst zur Profanierung.

Bei den Erinnerungen, die ausgetauscht wurden, schwang Wehmut mit, aber auch das Verständnis, dass die Zeiten sich verändert haben und Entscheidungen nötig geworden sind - und gleichzeitig das Vertrauen und die Gewissheit, auch künftig an anderer Stelle im Pastoralraum gemeinsam Eucharistie feiern zu können.

Text: Andrea Reinicke; Fotos: © Dietmar Thiel

Lesung aus dem Buch Kohelet 3, 1-8

Alles hat seine Stunde.
Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit:
eine Zeit zum Gebären - und eine Zeit zum Sterben,
eine Zeit zum Pflanzen - und eine Zeit zum Ausreißen der Pflanzen,
eine Zeit zum Töten - und eine Zeit zum Heilen,
eine Zeit zum Niederreißen - und eine Zeit zum Bauen,
eine Zeit zum Weinen - und eine Zeit zum Lachen,
eine Zeit für die Klage - und eine Zeit für den Tanz;
eine Zeit zum Steinewerfen - und eine Zeit zum Steine sammeln,
eine Zeit zum Umarmen - und eine Zeit, die Umarmung zu lösen,
eine Zeit zum Suchen - und eine Zeit zum Verlieren,
eine Zeit zum Behalten - und eine Zeit zum Wegwerfen,
eine Zeit zum Zerreißen - und eine Zeit zum Zusammennähen,
eine Zeit zum Schweigen - und eine Zeit zum Reden,
eine Zeit zum Lieben - und eine Zeit zum Hassen,
eine Zeit für den Krieg - und eine Zeit für den Frieden.

KATHOLISCH
Dreieich-Isenburg

Bericht aus der Pastoralraumkonferenz vom 04.09.2025

Zu Beginn der Pastoralraumkonferenz vom 04.09.2025 verdeutlichte Frau Mohr, die noch große Anzahl an ausstehenden Konzepten und Voten, die wir bis zur Neugründung der Pfarrgemeinde Hl. Edith Stein zum 01.01.2027 erstellen und abstimmen müssen. Der Zeitplan ist ambitioniert und verlangt einen sich steigernden Turnus der Konferenzen in den kommenden eineinhalb Jahren.

Das Bistum Mainz hat uns zurückgemeldet, dass sie prinzipiell dem Modell 4+G für die Gebäude-Struktur der neuen Pfarrei zustimmen werden. Wir liegen mit dem Modell zwar deutlich über dem vom Bistum angestrebten Ziel der Reduzierung an Kirchengebäuden, haben aber nach Berechnung der Pfarrheimflächen ca. 53 m^2 zu viel. Das Bistum fordert, diese zumindest annähernd zu reduzieren und im Konzept festzuhalten. Nach reiflicher Überlegung und erneuter Betrachtung der verbliebenen Gemeindehäuser, kommt die Steuerungsgruppe zum Schluss, dass wir das „Konferenzzimmer“ im Alfred-Delp-Haus der Gemeinde Zum Heiligen Kreuz am besten und am ehesten durch eine dauerhafte Vermietung aus der Flächensumme bekommen könnten. Da die Gremien und die Gemeinde der Pfarrei Zum Heiligen Kreuz noch nicht über diese Idee informiert worden sind, soll darüber in der nächsten Pastoralraum-konferenz entschieden werden.
Für die Vermarktung und Weiterentwicklung der Gebäude ist eine neue AG Immobilienvermarktung ins Leben gehoben worden. Interessierte können sich bei Pfarrer Berker melden.

Die Projektgruppe Gottesdienste hat die Rückmeldungen zum vorgestellten Konzept eingearbeitet. Es wurde deutlich betont, dass andere Gottesdienstformen die im Konzept angedachten Heiligen Messen

ergänzen sollen und werden.
Das Konzept wird in zwei Teilen nach Mainz gesendet. Teil A beinhaltet die Regelungen, die seit 01.09.2025 im Pastoralraum (bis März 2026 testweise) ausprobiert werden. Im Teil B werden die Planungen als Planungsansätze für 2030 formuliert. 2030 müssen wir davon ausgehen, dass nur noch zwei Priester für die Messen zur Verfügung stehen, so dass nicht mehr in jeder der 4 Kirchen am Sonntag und an den Feiertagen Hl. Messen gefeiert werden können. Die genauen Planungen sind später in den veröffentlichten Konzepten einsehbar. Die Vertreterinnen und Vertreter in der Pastoralraumkonferenz werden die Veränderungen in den Gemeinden vorstellen, so dass auch über dieses Konzept in der nächsten Sitzung entschieden werden kann.

Ab Mai 2026 bis Mai 2027 wollen wir für unseren Pastoralraum ein „Jahr der Hl. Edith Stein“ ausrufen. Geplant werden sollen neben Informationen zum Leben der Heiligen auch andere Aktionen, wie Führungen, Besuche von bekannten Orten ihres Lebens oder Liederabende mit Liedern zur Heiligen Edith-Stein. Interessierte für die Organisation eines solchen Jahres können sich ebenfalls an Pfarrer Berker oder Susanne Mohr wenden.
Alexander Schulte-Sasse

Newsletter Pastoralraum

Möchten Sie immer alle aktuellen Informationen aus dem Pastoralraum per Mail? Dann melden Sie sich für den Newsletter auf der Homepage des Pastoralraums an:

https://bistummainz.de/pastoralraum/dreieich-isenburg/aktuell/newsletter/

KATHOLISCH
Dreieich-Isenburg

ROSENKRANZ-ANDACHTEN

im Oktober, jeweils 17.30 Uhr

5. Okt. St. Josef (Neu-Isenburg)

12. Okt. St. Marien (Götzenhain)

19. Okt. St. Stephan (Sprendlingen)

26. Okt. St. Josef (Neu-Isenburg)

www.kath-dreieich-isenburg.de

Foto: Dietmar Thiel

SpaZ-Programm vom 03.10. – 19.10.2025

(Sozialpastorales Zentrum, Dreiherrnsteinplatz 2, 63263 Neu-Isenburg)

Freitag, 03.10.	**Eröffnung des Sozialpastoralen Zentrums**
11:00 – 14:00 Uhr	
Montag, 06.10.	
14:00 – 16:00 Uhr	**Fahrradcheck** mit dem ADFC-Neu-Isenburg
14:00 – 16:00 Uhr	**Handysprechstunde** Hilfe von Jugendlichen für Senioren
Mittwoch, 08.10.	**Sprachcafé Deutsch**
09:00 – 10:30 Uhr	Gemeinsam sprechen, gemeinsam lernen!
Freitag, 10.10.	**Freundschaftscafé**
15:00 – 17:00 Uhr	Nachbarschaftsinitiative Gravenbruch
Montag, 13.10.	**Chair Yoga & Klangentspannung**
17:00 – 18:00 Uhr	mit Corinna Anger (max. 10 Teilnehmer) Anmeldung unter Telefon 0173 / 360 45 37
Dienstag, 14.10.	**Formularhilfe**
14:00 – 16:00 Uhr	Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
Mittwoch, 15.10.25	
10:00 – 11:30 Uhr	**Mama Meditations-Mittwoch** mit Joana Piron M.A. Sportmanagement Teilnehmerzahl: 8-10, Kosten: 18,- € Anmeldung unter: Info@jomotion-bms.de
14:00 – 15:30 Uhr	**Entspannungskiste - Stressfrei durch die Pubertät** für Jugendliche zwischen 11-15 Jahren

	mit Joana Piron M.A. Sportmanagement Teilnehmerzahl: 8-10, Kosten: 18,- € Anmeldung unter: Info@jomotion-bms.de
18:30 Uhr	**"Good vibes":** Gute-Laune-Lieder mit dem Duo Al Caron und Mut-mach-Texten bei einem Gläschen Wein

Freitag, 17.10.

14:30 – 16:30 Uhr	**Seniorencafé** (max. 15 Teilnehmer) Anmeldung unter Telefon 06102 / 59 76 50
15:00 - 17:00 Uhr	**Nähworkshop** – Lunchboxen (max. 6 Teilnehmer) mit Doris Albert, Näh(t)raum Materialkosten 9,50 € Anmeldung unter Telefon 06102 / 59 76 50
16:30 – 18:00 Uhr	**Schallplattenstunde: Schlagerparade** Bringen Sie Ihre Schlagerschallplatten mit

Offene Angebote (regelmäßig) vom SpaZ

Sonntags – nach den Gottesdiensten in St. Christoph -> Gottesdienste S. 13

11:45 – 13:00 Uhr	**Kirchencafé**
12:00 – 13:00 Uhr	**Eine-Welt-Stand**
Montag - Freitag	**Mittagspause**
12:00 - 13:30 Uhr	Bringt euere eigene Verpflegung mit und entspannt euch bei uns.
Dienstags	**Offener Cafétreff**
8:00 – 12:30 Uhr	
Donnerstags	
8:00 – 12:30 Uhr	**Offener Cafétreff**
16:00 – 19:00 Uhr	**Bücherei St. Christoph**

29. Kolping-Spielzeugmarkt

Es ist wieder soweit. Die Kolpingfamilie Hl. Kreuz veranstaltet wieder den beliebten vorsortierten

Herbst-Spielzeugmarkt am Freitag, den 24. Oktober 2025
von 17:00 bis 19:00 Uhr
im Alfred-Delp-Haus, Eichenweg 10 in Neu-Isenburg.

Angeboten werden:
Spielsachen für drinnen und draußen, für Klein und Groß
Fahrzeuge vom Kinderwagen bis zum Fahrrad,
Bücher, CDs, Familienspiele und vieles mehr...
(jedoch kein Kriegsspielzeug)

Nähere Informationen für Käufer und die Nummernvergabe für Verkäufer können direkt bei Winfried Eichhorn **per E-Mail** k-spzm@hk-ni.de erfragt werden. Die **telefonische Nummernvergabe** erfolgt unter Telefon-Nummer 06102 / 32 85 35 **ausschließlich am Montag, den 20. Oktober 2025 zwischen 18:00 und 20:00 Uhr.**
Ggf. meldet sich Anrufbeantworter – wir rufen Sie gerne zurück!

Bilder: Winfried Eichhorn

Großer, vorsortierter Kinderbasar
Kaufrausch um den Kirchturm

- Basar für Kinderkleidung, Spielzeug und Kommunionskleidung-

Samstag, 25. Oktober 2025

von 10.00 -13.00 Uhr

(für Schwangere Einlass bereits um 09.30 Uhr)

Gemeindezentrum der Kath. Kirchengemeinde St. Josef

Kirchstraße 20, 63263 Neu-Isenburg

Für Kuchen, Brezeln und Getränke ist gesorgt.

Kuchen auch zum Mitnehmen.

Veranstalter: St. Franziskus · St. Josef Neu-Isenburg · Katholisches Familienzentrum im Bistum Mainz

Plakat © Kita St. Josef

KATHOLISCH
Dreieich-Isenburg

Plakat: K.Rose

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (Röm 5,5) – mit diesem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26. Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjährige Missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in Myanmar und auf den Philippinen. In einer Welt, in der vieles um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die Missio-Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung.

In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit schenkt sie den Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen Armut, Unrecht und Gewalt. Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben.

Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025
Für das Bistum Mainz
Prof. Dr. Peter Kohlgraf, Bischof von Mainz

HEY, Gott!

Oma ist gestorben. Werde ich sie wiedersehen?

Deine Oma hast du bestimmt sehr geliebt. Diese Liebe ist ein starkes Band, das auch der Tod nicht durchtrennen kann. Menschen haben immer schon versucht, sich den Himmel vorzustellen als einen Ort, wo die Toten gut aufgehoben sind, wo sie so glücklich sind, wie sie es nie vorher waren. Und ganz glücklich kann Oma doch eigentlich nur sein, wenn du ebenfalls dort bist und ihr euch wiederseht, oder?

Aber auch wenn das Band der Liebe stark ist – der Tod ist auch eine Realität, der man nicht ausweichen darf. Oma ist weg, du kannst sie nicht mehr sehen oder hören. Das tut weh und darf es auch. Bewahre dir die guten Erinnerungen an sie. Häng ihr Foto auf. Erzähl ihr, was dich beschäftigt. Dein Leben geht weiter, und es wird noch viel Schönes auf dich warten. Und ganz am Ende Oma bestimmt auch.

Christina Brunner hofft, dass Gott so trösten würde.

Lösung: Das Grablicht findest du vor einem Grabstein.

Andrea Waghubinger

Italienische Gemeinde Don Bosco

Diakon:

Vincenzo Linardi, Tel.: 0151 19126207

Pfarrbüro:

Kendra Crai, Darmstädter Str.12, Tel.: 06103/699645, cci-dreieich@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag:	16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

St. Laurentius

St. Stephan: Am Wilhelmshof 15-17

Pfarrer Martin Eltermann

Tel.: 06103/63099; mme@kath-dreieich.de

Gemeindereferentin und Koordinatorin Susanne Mohr

06103 8073897 oder 0176/24533326**;** susanne.mohr@bistum-mainz.de

Pfarrbüro:

Claudia Hartmann und Beate Waider, Am Wilhelmshof 15-17, 63303 Dreieich

Tel.: 06103/63099; pfarrbuero@kath-dreieich.de

www.kath-dreieich.de

Öffnungszeiten:

Dienstag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag:	13:00 Uhr bis 15:00 Uhr (am 09. und 16.10.2025 geschlossen!)
Freitag:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Spendenkonto:

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius

IBAN DE95 3706 0193 4000 4920 06 bei der Pax-Bank

St. Marien

St. Marien: Schwarzwaldstr.12, Götzenhain

St. Johannes: Taunusstr.47, Dreieichenhain

Pfarrer Reinhold Massoth
Tel.: 06103/82816; pb@stmarien-dreieich.de

Pfarrbüro:
Christiane Schäfer, Taunusstr.47, 63303 Dreieich
Tel.: 06103/86251; pb@stmarien-dreieich.de
www.stmarien-dreieich.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Am 09. und 10. Oktober 2025 ist das Pfarrbüro geschlossen!
Hausmeister: Helmut Mack

Spendenkonto:
Katholische Kirchengemeinde St. Marien (Kath. Kirchenkasse)
IBAN DE94 3706 0193 4000 4960 01 bei der Pax-Bank
Stiftung Zukunft St. Marien:
IBAN DE44 3706 0193 4087 0700 80 bei der Pax-Bank

Nützliche Adressen

Caritas, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau (Nieder-Roden)
Tel.: 06103/66009-25; caritas-rodgau@ev-offenbach.de
Regionalkantorin:
Regina Engel, regina.engel@bistum-mainz.de, Tel.: 06102/79926-16

Seniorenpastoral im Pastoralraum Dreieich-Isenburg:
Gemeindereferentin Judith PfauTel.: 06154/608566
E-Mail: seniorenseelsorge-pfau@kath-dreieich.de

Liebe Gemeindemitglieder,
bei Spenden geben Sie bitte unter „Verwendung“ den von Ihnen gewünschten Spendenzweck an.
Spendenquittungen werden ab einem Betrag über € 300,00 ausgestellt., dafür geben Sie bitte Ihre Adresse bekannt.
Spenden bis 300,00 € werden vom Finanzamt durch den Kontoauszug akzeptiert.
Herzlichen Dank!

Impressum
Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden Dreieich
St. Laurentius, Am Wilhelmshof 15-17, 63303 Dreieich, www.kath-dreieich.de
St. Marien, Schwarzwaldstr.12, 63303 Dreieich, www.stmarien-dreieich.de
Verantwortliche im Sinne des Presserechts (V.i.S.d.P.):
Pfarrer Martin Eltermann (mme@kath-dreieich.de) und
Pfarrer Reinhold Massoth (pb@stmarien-dreieich.de)
Druck: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich
Änderungen und Irrtum vorbehalten.
Der Redaktionsschluss für den Pfarrbrief November (01.11. bis 07.12.2025) ist Freitag, 10.10.2025.